

## Ganz starker Auftritt unserer Jungs in Nienburg

Am heutigen Vormittag trat unsere E2 zum schweren Auswärtspunktspiel beim Tabellenzweiten in Nienburg an. Die Jungs wurden behutsam auf die Schwere dieser Aufgabe hingewiesen und an die guten Leistungen der letzten Wochen erinnert. Daran wollte man heute anknüpfen, egal wie das Spiel ausgehen würde, Hauptsache aber die gewonnene spielerische Qualität nachweisen. Zudem hatte ihr Trainer in 50 Jahren mit verschiedenen Mannschaften noch nie in Nienburg verloren und dabei sollte es bleiben, so sein Wunsch, den er dem Team mit auf den Weg gab.

Und nun zum Spiel selbst. Nicht ins Schwärmen zu kommen, fällt mir bei der heute gezeigten Leistung echt schwer. Aber tatsächlich haben die Einheitkicker von der ersten Minute an hoch konzentriert, mit viel Spielfreude, hoher Laufbereitschaft und starkem technischen Vermögen agiert und zwar aus allen Mannschaftsteilen heraus. So musste Nienburgs Torwart schon in der Anfangsphase mehrere Abschlüsse parieren und am Ende des Spiels war er wohl auch der beste Mann des Gastbertteams. Die Einheitspieler, gedanklich meist wacher als ihre Gegenspieler, setzten sein Tor sofort gehörig unter Druck, doch noch fehlte ihnen das Abschlussglück. Und das kann sich halt rächen. In der 10.Spielminute war es Marlon Rosenkranz der einen Nienburger Konter erfolgreich mit der 1:0 Führung für die Gastgeber abschloss.

Schon jetzt war der bisherige Spielverlauf eigentlich auf den Kopf gestellt. Aber unsere Kicker blieben unbeeindruckt und setzten sofort ihre dominante Spielweise fort. So hämmerte Niklas Fischer bereits zwei Minuten später das Spielobjekt mit Wucht zum 1::1 Ausgleich in die Maschen. Nun gab es reihenweise bis zur Halbzeit Torchancen für unser Team. Doch da waren noch Torwart Philip Fritsche, der die Bälle förmlich anzog und eine vielbeinige Abwehr die weitere Bernburger Treffer, nach schönen Kombinationen oder individuellen Aktionen oder durch Distanzschüsse, verhinderten. Mitunter wurde das individuelle Spiel aber von dem einen oder anderen unserer Spieler übertrieben, was dann auch zu Ballverlusten und damit zu Kontern führte. Aber dabei hatten die Nienburger dann auch nicht das Glück beim Abschluss oder unser Lenny, der nach anfänglichen kleinen Schwächen über den gesamten Spielverlauf jedoch immer sicherer wurde, war zur Stelle. Wenn die Gastgeber aber zu Eckbällen kamen war höchste Konzentration in unserer starken Abwehr geboten. Sie wurden meist hoch hereingeschlagen, aber oft mit gutem Kopfballspiel wegverteidigt.

Vor dem Spiel wäre man aus unserer Sicht mit dem Unentschieden zur Pause zufrieden gewesen. Obwohl toll gespielt war man es jetzt aufgrund des bisherigen Spielverlaufs nicht ganz. Deshalb wurde allen Spielern noch einmal ins Gewissen geredet, sie möchte sich doch mit noch mehr Konzentration für ihre Leistung endlich belohnen und aus unserem Mittelfeld heraus sollte mannschaftsdienlicher gespielt werden, wobei auch Spielverlagerungen zur anderen Seite gefordert waren. Und siehe da, á la bonne heure oder bravo, das beherzigten die Jungs eindrucksvoll und viele Kombinationen wurden nun noch flüssiger vorgetragen. Das führte natürlich wieder zu Torchancen, an denen letztlich fast alle Spieler beteiligt waren. Helfen musste uns aber erst die Fehleinschätzung bei Niklas' so sicher nicht geplanten 1:2 Führungstreffer, als der Schlussmann wohl dachte, der Schuss würde ins Toraus gehen. Aber egal, die schnelle Führung gleich nach der Pause (32.) half uns natürlich. Aber auch die Nienburger blieben bei ihren Konterversuchen nicht ungefährlich, wurden aber meistens von unserer sehr aufmerksamen Abwehr um Davin im Zentrum gestoppt. Die größte Gefahr für unser Tor ging weiter von den hoch hereingeschlagenen Eckbällen aus. Da hatten auch wir dann ein paar Mal Glück. Letzten Endes aber blieb die Dominanz unserer Mannschaft bis zum Spielende erhalten. Man hatte insgesamt gesehen eine Vielzahl von Torchancen erarbeitet, da war alles dabei, Latten - und Pfostentreffer, prima Torwartleistungen und auch ein bisschen Pech, sonst hätte unser Team an diesem Tag auch höher gewinnen können. Trotzdem ein 3:1 (49.) schafften sie auch noch, durch Oskar, der in der zweiten Hälfte auftaute und vor seiner Belohnung schon zwei verheißungsvolle Torschüsse losließ.

Am Ende war es in diesem temporeichen E-Juniorenspiel auf sehr gutem Niveau ein hoch verdienter Sieg für unsere SG. An der Chancenverwertung müssen wir natürlich weiter arbeiten, dann brauchten wir auch nicht bis zum Schlusspfiff um den Sieg bangen. Dennoch, wir setzen unseren tollen positiven Trend fort und der Trainer bleibt in Nienburg auch weiterhin ungeschlagen ;-) - **Danke Jungs und ein dickes Lob an Euch alle. Ihr macht uns stolz!**

**Team:** Lenny, Dominik, Davin, Omar, Niklas (2), Ruben, Bennet, Oskar (1), Jan, Emil